

②

**Breer & Thiemann \* Verlagsbandlung \* Hamm i. W.****P. P.**

Hierdurch machen wir Ihnen die ergebene Mitteilung, daß wir den Verlag der

**Frankfurter Zeitgemässen Broschüren**gegründet von **Paul Haffner, Johannes Janssen und E. Th. Thissen**Neue Folge herausgegeben von **Dr. Joh. Mich. Raich**

mit allen Vorräten und Rechten von Herrn Peter Kreuer in Frankfurt am Main käuflich erworben haben.\*) Die noch ausstehenden drei letzten Hefte des laufenden XIX. Bandes werden noch von Herrn Kreuer im Laufe dieses Monats geliefert, während die Ausgabe des neuen XX. Bandes durch uns erfolgt. Die Redaktion bleibt in den bewährten Händen des Herrn Tomdekan Dr. Joh. Mich. Raich in Mainz.

Nach den Urteilen kompetenter Kritiker sind in den Frankfurter Broschüren eine lange Reihe ebenso interessanter als wichtiger Fragen allzeit in würdiger und mustergiltiger Form behandelt worden.

**Ihre Titel sind durch die ersten Namen des katholischen Deutschland geziert.**

Die frühere Anerkennung soll uns ein Sporn sein, auch die weiteren Bände in gleichem Geiste fortzuführen und das Ansehen derselben immer mehr zu fördern. Besonders werden wir alles aufbieten, um durch pünktliches Erscheinen und gute äußere Ausstattung der Hefte den etwas zu Schaden gekommenen guten Ruf der Sammlung wieder zu heben. Auch in Zukunft sollen historische Fragen von allgemeinem Interesse erörtert, Entstellungen der Geschichte entlarvt, hervorragende Persönlichkeiten biographisch geschildert, tendenziöse Einseitigkeiten in der Literatur- und Kunstgeschichte berichtigt, die ewigen Wahrheiten der gesunden Vernunft und der unumstößlichen Glaubenssätze der göttlichen Offenbarung auf dem Gebiete der Philosophie, der Pädagogik und Naturkunde verteidigt und die Angriffe auf katholisches Leben und Wesen zurückgewiesen werden.

Als erstes Heft des XX. Bandes erscheint am 1. Oktober d. J.:

**Sant Elia****Ein deutsches Heiligum auf klassischem Boden**

Erinnerungen an eine archäologische Streife in Etrurien

von **Carl Maria Kaufmann**

Mit 8 Vollbildern.

Eine hochinteressante, mit Liebe und großer Begeisterung geschriebene Skizze. Acht an Ort und Stelle aufgenommene Bilder schmücken und erläutern den Text, der jetzt, zur Zeit der römischen Pilgerfahrten, besondere Beachtung finden wird.

**Interessanten finden sich nicht nur unter den katholischen Geistlichen, Gelehrten, Juristen und Akademikern, sondern auch unter den weiten Kreisen der katholischen Lehrer, Beamten und Studierenden etc. etc.**

Wir bitten Sie, sich nach Möglichkeit für dieses Unternehmen zu verwenden. Nicht wenige Handlungen haben bereits jetzt eine feste Kontinuation von mehreren Hundert Exemplaren und wir nehmen wohl mit Recht an, daß sich auch unter Ihrer Kundenschaft eine stattliche Zahl Abonnenten unschwer finden wird. Es bedarf nur einer allgemeinen und anhaltend thätigen Verwendung. Für eventl. größere Aktionen erbitten wir uns Ihre Vorschläge, denen wir weitgehendst entgegenkommen werden.

**Die Bezugsbedingungen**

haben wir wie folgt festgestellt:

**Preis pro Band** (Jahrgang) von 12 Heften 3 M ord., 2 M 25 S netto, 2 M bar.

**Heft 1** überlassen wir Ihnen gratis zur allgemeinen sorgfältigen Versendung. Liegen bleibende Hefte sind uns jedoch später zurückzuschicken.

**Heft 2 und Folge** liefern wir pro komplett berechnet, an Firmen, die bei uns offenes Konto haben, bei Bestellung von wenigstens 10 Exemplaren in Jahresrechnung zum Barpreise.

**Frei-Exemplare 13/12.**

**Einzelne Hefte** kosten 50 S ord., 35 S netto, 30 S bar.

Da sich die einzelnen Hefte der Frankfurter Broschüren leicht aus dem Schaufenster verkaufen lassen, so liefern wir davon auch gern regelmäßig à cond. Wir bitten, uns Ihren Bedarf darin gef. anzugeben und die Hefte stets

**sofort nach Eintreffen reihenweise im Schaufenster auszulegen.**

Der Erfolg wird nicht ausbleiben. Bei diesen gelegentlichen Verkäufen lassen sich dann auch leicht durch einige empfehlende Worte feste Abonnenten gewinnen.

In der angenehmen Erwartung, daß Sie unserem Unternehmen Ihr Interesse entgegenbringen und uns Ihre werten Bestellungen möglichst umgehend per Post zukommen lassen, empfehlen wir uns

Hochachtungsvoll

Hamm i. W., im September 1900.

**Breer & Thiemann.**

\*) Bestätigt gez. Peter Kreuer.